

Niederschrift

Gemeinde Holtland

über die **öffentliche Sitzung des Gemeinderates Holtland** (XII/HOL-Rat/11) am Mittwoch, 17.04.2024 in Holtland, Dorfgemeinschaftshaus Holtland

Beginn: 19:08 Uhr, Ende: 19:48 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitz

Erwin Burlager

stimmberechtigte Mitglieder

Thomas Bohlen	ab 19:17 Uhr (TOP 5)
Harald Fecht	ab 19:27 Uhr (TOP 7)
Karl-Heinz Groß	
Hajo Hillrichs	ab 19:20 Uhr (TOP 5)
Jhamina Kutzek	
Regina de Riese	
Michael Schlömp	
Rolf Schoone	
Jonny Siebens	

Von der Verwaltung

Bianca Bünjer
Joachim Duin

Entschuldigt fehlen:

stimmberechtigte Mitglieder

Ingo Groß
Manfred Schlömp

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschriften
- 4.1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Rates am 15.08.2023
- 4.2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Rates am 24.10.2023
- 4.3. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Rates am 21.11.2023
5. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten sowie wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
6. Einwohnerfragestunde zu den vorliegenden Tagesordnungspunkten
7. Erstellung einer Förderrichtlinie für die Jugendarbeit in der Gemeinde Holtland
Vorlage: HOL/2024/099
8. Erlass einer Veränderungssperre für das Bebauungsplangebiet HO 07 "Holtland - Tar-

- backerweg" II hier: erneuter Beschluss
Vorlage: HOL/2024/098
9. Spielgeräte Spielplatz Siebestock
Vorlage: HOL/2024/106
 10. Anträge
 11. Anfragen
 12. Einwohnerfragestunde zu den abgehandelten Tagesordnungspunkten und anderen Angelegenheiten der Gemeinde
 13. Schließung der Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Herr Burlager begrüßt alle Anwesenden, besonders die zahlreich erschienenen Nachbarn die sich sonst wegrehen oder sich hinter irgendetwas verstecken wenn er zu sehen ist. Nach der Begrüßung eröffnet Herr Burlager die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Holtland um 19:00 Uhr.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Gegen die ordnungsgemäße Ladung werde keine Einwände erhoben. Herr Burlager stellt somit die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

3 Feststellung der Tagesordnung

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Herr Burlager stellt die Tagesordnung in der vorliegenden Form fest.

4 Genehmigung der Niederschriften

4.1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Rates am 15.08.2023

Sitzungsverlauf:

Herr Michael Schlömp teilt mit, dass in der Anwesenheitsliste Frau Feyen von der Verwaltung fehlt, bei der Besetzung des Verwaltungsausschusses wurden die Stellvertreter falsch protokolliert und auf Seite 8 ist ein Schreibfehler.

Sodann ergeht einstimmig (7 Ja-Stimmen) folgende Beschluss:

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung des Rates am 15.08.2023 wird mit folgenden Änderungen genehmigt:

Anwesenheit neu

Anwesenheit:

stimmberechtigte Mitglieder

Thomas Bohlen
Erwin Burlager
Harald Fecht
Ingo Groß

Karl-Heinz Groß
Hajo Hillrichs
Jhamina Kutzek
Regina de Riese
Manfred Schlömp
Michael Schlömp
Jonny Siebens
Rolf Schoone

ab 20:03 (TOP 5)

Von der Verwaltung

Joachim Duin
Lena Feyen

Entschuldigt fehlen:

stimmberechtigte Mitglieder

Suzanne Hinken

TOP 8 Seite 6 neu

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde ist wie folgt besetzt:

Vorsitzender:

Bürgermeister

Erwin Burlager

zek

Stimmvertreter

Thomas Bohlen und Jhamina Kut-

Beigeordnete/Vertreter:

Fraktion/Gruppe	Beigeordnete/Beigeordnete	Vertreterin/Vertreter
SPD-Fraktion	1. Ingo Groß	1. Manfred Schlömp
	2. Michael Schlömp	2. Karl-Heinz Groß

TOP 10 Seite 8 letzter Absatz neu

Erstzugriff Vorsitz = Los = SPD

4.2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Rates am 24.10.2023

Sitzungsverlauf:

Einstimmig (7 Ja-Stimmen) ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 24.10.2023 wird in der vorliegenden Form genehmigt.

4.3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Rates am 21.11.2023

Sitzungsverlauf:

Einstimmig (7 Ja-Stimmen) ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 21.11.2023 wird in der vorliegenden Form genehmigt.

5 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten sowie wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Herr Thomas Bohlen nimmt ab 19:17 Uhr an der Sitzung teil.

Herr Hajo Hillrichs nimmt ab 19:20 Uhr an der Sitzung teil.

Herr Burlger berichtet über folgende Angelegenheiten:

Liebe Ratsmitglieder,
Liebe Gäste.

Im Eichenkamp gibt es in Kürze einen Bauplatz der wieder zum Verkauf steht. Interessenten wenden sich bitte an die Samtgemeindeverwaltung oder an mich.

Auf dem Immegaplatz ist nach der Winterpause wieder Aktivität zu beobachten. Ich hoffe und wünsche mir, dass hier ein Treffpunkt für Junge und auch gerne ältere Menschen entsteht.

Ab Mai findet wieder das gewohnte Mühlencafe an jedem Sonntag bis Ende September statt. Die Veranstalter freuen sich sicherlich über jeden, der vorbeischaud, und ich freue mich über jeden, der den Mühlenverein hier unterstützt.

Der Bürgermeister ist dafür verantwortlich, dass Beschlüsse Umgesetzt werden.

Am 04. Januar 2024 wurde im Verwaltungsausschuss der Gemeinde Holtland die Versetzung der Absperrung in der Ringstraße durch die SPD beschlossen.

Am 10. Januar, also innerhalb einer Woche, kam von der SPD die erste Anfrage wann der Beschluss umgesetzt wird. Seitdem gab es noch 3 weitere Anfragen bei mir und bei der Samtgemeindeverwaltung. Die Kommunalaufsicht hat sich auch schon bei mir gemeldet.

Dieses erstaunt mich doch sehr.

Am 06.06.1997 wurde Beschlossen, das im Einmündungsbereich Alte Poststraße zur Ringstraße eine Absperrung aufgestellt werden sollte. Die Umsetzung des Eindeutigen Beschluss hat 25 Jahre gedauert. Keiner hat Nachgefragt, wann der Beschluss ordentlich umgesetzt wird.

Am 14.11.2012 wurde darauf hingewiesen, dass im Klosterheuweg im Abschnitt zwischen Osterstraße und Siebestocker Straße eine grundlegende Sanierung fällig ist. Diese Straße steht nun nach über 11 Jahren immer noch oben auf der Liste.

Am 05.05.2015 wurde Beschlossen, eine Vereinbarung mit dem Mühlenverein über die Nutzung der Mühle zu erstellen.
Diese Vereinbarung wurde durch Menno Siefkes und mich am 09.10. 2023 unterschrieben.
Dauer 8 Jahre.

30.12.2015, die Gemeinde hat eine Spende über 3226,62€ von der Teilnehmergesellschaft Flurbereinigung erhalten.
Das Geld soll für die Kriegsgräber auf dem Friedhof verwendet werden. Im Zuge der Neugestaltung des Friedhofs soll in diesem Jahr hier etwas gemacht werden.
Dauer bisher über 8 Jahre

Am 04.07.2016 wurde die Bereinigung der Eigentumsverhältnisse in der Brinkumer Straße Beschlossen.
2023 wurde durch mich eine Fläche für die Gemeinde Käuflich erworben. Mit der Eigentümerin der wichtigsten Fläche hat es bereits zum zweiten mal einen Erfolglosen Notartermin gegeben. Ich hoffe das nach nunmehr fast 8 Jahren, dann dieser Beschluss in diesem oder dem nächsten Jahr abgeschlossen werden kann.

Am 30.11.2017 gab es eine Anfrage bezüglich eines Beamers für das Dorfgemeinschaftshaus. Der Beamer und die Medientechnik wurden 2023 Installiert.
Dauer 6 Jahre

In der Sitzung vom 11.05.2011 wurde Beschlossen, dass die Heerenstraße auf 390 Metern Saniert werden sollte.
In der Sitzung vom 27.06.2017 wurde die Sanierung der Königstraße, Klosterheuweg, Brinkumer Straße und Heerenstraße beschlossen, und in der Sitzung vom 13.04.2018 wurde beschlossen, dass die Grundsanierung der Heerenstraße vorrangig nachgeholt werden sollte. Dieser Beschluss wurde nach nunmehr 6 Jahren immer noch nicht umgesetzt. Die Heerenstraße ist zudem auf der Prioritätenliste 2023 nach hinten verschoben worden.

Am 20.09.2018 stand der Ankauf der Flächen von Jenny Hellmers und Regina de Riese für das Neubaugebiet an der Siebestocker Straße auf der Tagesordnung. Meine erste Amtshandlung war 2021 der Ankauf von weiteren Flächen für das Neubaugebiet. Zurzeit geht es um die letzte zusätzlich benötigte Fläche. Hier gibt es in Kürze einen Notartermin. Es wurde nicht geschafft innerhalb von drei Jahren alle nötigen Flächen für das Neubaugebiet anzukaufen, und nach nunmehr 2,5 Jahren in denen es viele Termine bezüglich des Neubaugebiets gegeben hat wird dieses hoffentlich zu Ende gebracht.
Nur für den Erwerb der Flächen hat es dann fast 6 Jahre gedauert.

Am 13.08.2019 wurde Beschlossen Gittersteine in der Osterstraße und in der Norderstraße zu verlegen.
Für den Oldstückenweg in Siebestock wurde ein Neuaufbau beschlossen.
In der Norderstraße wurde bereits 2022 eine Ersatzmaßnahme durchgeführt, da sich an der vorgesehenen Stelle Autofahrer bereits ihre Felgen kaputt gefahren hatten. Zu der Zeit war mir noch nicht bekannt, das es bereits seit 2019 einen Beschluss gab.
In der Osterstraße wurden 2023 die Gittersteine verlegt.
Der Oldstückenweg wurde noch nicht abgearbeitet.

In der Sitzung vom 23.02.2021 wurde Beschlossen, eine Erarbeitung der Entwicklung der Zukunftsfähigkeit des Kernbereichs durchführen zu lassen.

Hier habe ich noch keine Vorlage gefunden. Ob dieses bereits erledigt wurde, sollte der damalige Bürgermeister vielleicht beantworten können.

Es wurden noch einige Beschlüsse getroffen, auf die ich hier lieber nicht eingehen möchte.

Offensichtlich hat die SPD in den vergangenen 13 Jahren bei keinem Beschluss so viel Interesse an die Umsetzung bekundet, wie bei der Absperrung in der Ringstraße, wo es letztendlich nur um den Vorteil von einer Familie geht.

Hier habe ich innerhalb von 6 Wochen 3 Anfragen verschiedener Personen gehabt, und eine Anfrage wurde von einer weiteren Person direkt in Hesel vorgenommen. Die Kommunalaufsicht wurde eingeschaltet.

Wie zu erkennen ist bin ich mit großer Mühe dabei Beschlüsse umzusetzen. Als Nachfolger von dem Ehemaligen Bürgermeister Karl-Heinz Groß bin ich leider auch für die vor meiner Zeit gefassten Beschlüsse verantwortlich.

Bewohner der Ringstraße haben einen Anwalt beauftragt, den am 04.01.2024 vom Verwaltungsausschuss gefassten Beschluss zu überprüfen. Da diese die Rechtmäßigkeit anzweifeln, sehe ich es als meine Pflicht aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit hier auf ein Ergebnis zu warten, zumal des Öfteren von Anwohnern der Vorwurf der Steuerverschwendung eingebracht wurde.

Zurzeit prüft die Kommunalaufsicht den Beschluss vom 04.01.2024. Hier gibt es noch kein Abschließendes Ergebnis.

Bis dahin würde ich mich gerne um die bereits vor meiner Zeit gefassten Beschlüsse und um Wichtige Dinge für die Gemeinde Holtland einsetzen. Ich hoffe hier auf die Unterstützung des Gesamten Gemeinderats, denn über 95 % der Einwohner sehen wichtigere zu Erledigende Aufgaben innerhalb unserer Gemeinde wie die Umsetzung eines Pollers.

Die Gruppe „Wir für Holtland“ hat in den vergangenen zwei und halb Jahren viel gemacht, auch wenn das meiste nicht sichtbar ist, und wenn die SPD sich nun auch um wichtigere Dinge kümmern kann, dann können wir gemeinsam die Zukunft der Gemeinde Holtland gestalten.

Hierzu zählt an erster Stelle sicherlich der Umgang mit den Straßen unserer Gemeinde, und wie dieses bezahlt werden soll. Die Fertigstellung des Baugebiet an der Siebestocker Straße sollte nun schnell erledigt werden.

Der Haushalt für 2024 zeigt ein düsteres Bild ab. Hier müssen Einsparungen im 6-stelligen Bereich bewältigt werden.

Ich kann aber hier Versprechen, dass es trotz der vielen Wichtigen und Schwierigen Aufgaben für die Gemeinde Holtland nicht wieder 25 Jahre dauern wird, bis ein Eindeutiger Beschluss umgesetzt wird.

Ich Danke für ihre Aufmerksamkeit.

6 Einwohnerfragestunde zu den vorliegenden Tagesordnungspunkten

Die Einwohnerfragen werden abschließend beantwortet.

7 Erstellung einer Förderrichtlinie für die Jugendarbeit in der Gemeinde Holtland

Vorlage: HOL/2024/099

Sachverhalt:

Bis zum Jahr 2023 hat die Samtgemeinde Hesel die Vereine und Verbände für ihre Jugendarbeit gefördert. Im Rahmen einer Abstimmung mit Bürgermeistern und Gemeindedirektoren wurde vereinbart diese Förderungen einzustellen, da die Zuständigkeit bei den Mitgliedsgemeinden liegt und die Samtgemeinde die Förderung letztendlich aus der Samtgemeindeumlage finanziert.

Für die Gemeinde Holtland soll an die Stelle der bisherigen Förderung durch die Samtgemeinde eine eigene Förderung treten. Hierzu wurde eine Förderrichtlinie durch die Samtgemeindeverwaltung ausgearbeitet.

Rechnerisch ergibt sich eine Fördersumme von 2,50 € pro Jugendlicher, allerdings wurde die Förderung jahrelang nicht angepasst. Die Gemeinde Hesel hat sich entschieden, die Fördersumme auf 5,00 € zu erhöhen.

Der Verwaltungsausschuss hat die Entscheidung vorbereitet und den Beschlussvorschlag im Umlaufverfahren abgelehnt (1 Ja-Stimme, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung).

Sitzungsverlauf:

Herr Harald Fecht nimmt ab 19:27 Uhr an der Sitzung teil.

Nach ausgiebiger Aussprache über den Richtlinienentwurf lässt Bürgermeister Burlager über den Beschlussvorschlag abstimmen. Bei 2 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und einer Enthaltung wird die Richtlinie abgelehnt. Die Gemeinde Holtland möchte ihre Vereine über Einzelfallentscheidungen die in der Politik zu beraten sind fördern.

8 Erlass einer Veränderungssperre für das Bebauungsplangebiet HO 07 "Holtland - Tarbackerweg" II hier: erneuter Beschluss

Vorlage: HOL/2024/098

Sachverhalt:

Der Rat der Gemeinde Holtland hat am 17.06.2021 den Erlass einer Veränderungssperre für das Gebiet des sich in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes HO 07 beschlossen.

Gemäß § 17 Abs. 1 Baugesetzbuch tritt eine Veränderungssperre nach Ablauf von zwei Jahren außer Kraft. Die beschlossene Veränderungssperre gilt folglich seit dem 01.07.2023 nicht mehr.

Nach § 17 Abs. 3 BauGB kann die Gemeinde eine außer Kraft getretene Veränderungssperre neu beschließen, wenn die Voraussetzungen für ihren Erlass weiter bestehen.

Das Bauleitplanverfahren HO 07 konnte bisher nicht zum Abschluss gebracht werden. Zur Vermeidung von unerwünschten baulichen Entwicklungen im Plangebiet des zukünftigen Bebauungsplanes HO 07, die den Zielen dieses Bebauungsplanes zuwiderlaufen, sollte die Veränderungssperre daher erneut für zwei Jahre beschlossen werden.

Der Verwaltungsausschuss hat die Entscheidung vorbereitet und dem Beschlussvorschlag im Umlaufverfahren zugestimmt.

Sitzungsverlauf:

Nach einer kurzen Aussprache ergeht einstimmig (10 Ja-Stimmen) folgender Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeinde beschließt den Erlass der als Anlage 1 beigefügten Veränderungssperre für das Bebauungsplangebiet HO 07 „Holtland – Tarbackerweg“ für die Dauer von 2 Jahren.

9 Spielgeräte Spielplatz Siebestock

Vorlage: HOL/2024/106

Sachverhalt:

An die Vertretung der Gemeinde Holtland wurde aus der Bevölkerung die Bitte herangetragen, den Spielplatz in der Siebestraße in Siebestock aufzuwerten.

Der Spielplatz sei eher für ältere Kinder und nicht für kleinere Kinder konzipiert. Der Spielplatz werde, gerade an den Wochenenden, viel benutzt und sei ein Treffpunkt der Straße für alle jungen Familien.

Es wurde angeregt, den Spielplatz um mehrere Spielgeräte für die jüngeren Kinder zu erweitern und den Spielplatz generell etwas „aufzuhübschen“.

Des Weiteren wurde der Wunsch nach einem Hinweisschild geäußert, auf welchem Autofahrer darauf hingewiesen würden, etwas rücksichtsvoller zu fahren.

Für die vorhandenen Doppelschaukelanlage wurde bereits ein neuer Schaukelsitz, speziell für Kleinkinder, seitens der Verwaltung angeschafft und montiert. Zusätzlich wurde der Spielplatz mit einem neuen Mülleimer und einem neuen Spielplatzschild ausgestattet.

Für die Beschaffung eines weiteren Spielgerätes stehen Haushaltsjahr 2024 investive Mittel in Höhe von 10.000,00 € zur Verfügung.

Der Verwaltungsausschuss hat die Entscheidung vorbereitet und dem Beschlussvorschlag im Umlaufverfahren zugestimmt.

Sitzungsverlauf:

Einstimmig (10 Ja-Stimmen) ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt den Bauausschuss damit, sich die Spielplätze in der Gemeinde anzusehen, anschließend mit den Anwohnern in Siebestock über den Zustand zu beraten und einen Vorschlag für seine Aufwertung zu erarbeiten.

10 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

11 Anfragen

Die Anfragen werden abschließend beantwortet.

12 Einwohnerfragestunde zu den abgehandelten Tagesordnungspunkten und anderen Angelegenheiten der Gemeinde

Die Einwohnerfragen werden abschließend beantwortet.

13 Schließung der Sitzung

Herr Burlager bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme und schließt die öffentliche Sitzung um 19:48 Uhr.

Bürgermeister

Protokollführer

Erwin Burlager

Joachim Duin